

ÖSD B2 · Sprechen

Lösungen und Durchführung

Vorbereitung: 15 Minuten ohne Fotos. Vor der Bildwahl in Aufgabe 2 das passende Bilderblatt aushändigen. Die Person wählt selbst. Rückfragen und Gesprächsbeiträge beziehen sich auf ihre tatsächlichen Antworten. Die drei Aufgabekriterien gelten je Aufgabe; Ausdruck, Verständlichkeit und Korrektheit werden einmal über die gesamte mündliche Leistung beurteilt.

Task 1 communication outcome and appropriateness

Fulfil the task-specific communicative purpose using the actual source and interaction.

sprechen.1

Task 2 communication outcome and appropriateness

Fulfil the task-specific communicative purpose using the actual source and interaction.

sprechen.2

Task 3 communication outcome and appropriateness

Fulfil the task-specific communicative purpose using the actual source and interaction.

sprechen.3

Expression and communicative resources

Appropriate, varied vocabulary and formulations across the complete performance.

sprechen.1+2+3

Intelligibility, pronunciation, intonation and fluency

Judge the audible recording, pacing and actual ease of communication; a transcript is insufficient.

sprechen.1+2+3

Formal correctness

Control of spoken grammar across all three tasks; do not assess spelling in speech.

sprechen.1+2+3



Sprechen Aufgabe 1

Allow approximately five shared minutes. In a pair, candidates address each other; in a solo attempt, the interlocutor takes the other traveller's role. Do not prescribe travel histories or require experience abroad. Use optional prompts only in response to actual speech. Assess task 1 achievement here; assess expression, delivery and grammar once across the complete oral performance. Written demonstrations can illustrate task achievement but cannot establish actual interaction or audible delivery.

Person A

Follow A's stated destination, interests and advice. Allow B to ask questions before intervening. Select or adapt a prompt only if its condition occurs.

A recommends a learning activity without explaining how it fits the time available, and the partner has not already asked about this.

Wie könnte man Ihren Vorschlag auch bei einer kurzen Reise umsetzen?

Person B

Follow B's own experiences or wishes without assuming prior travel or course attendance. Give A space to respond and avoid imposing a separate interview.

B says they would like to learn something while travelling but expresses uncertainty about getting started.

Was würde Ihnen helfen, den ersten Schritt zu machen?

Eine mögliche Bearbeitung

A: Guten Morgen, ist dieser Platz noch frei?

B: Ja, gern. Fahren Sie auch bis Leipzig?

A: Genau. Ich besuche dort einen Freund und bleibe übers Wochenende. Und was führt Sie nach Leipzig?

B: Ich fahre zu einer Geburtstagsfeier. Vorher habe ich noch ein paar Stunden Zeit, die Stadt anzusehen.

A: Das klingt schön. Mein Freund hat für uns einen kleinen Fotokurs gebucht. Ich fotografiere auf Reisen gern, aber meine Bilder wirken oft etwas langweilig. Lernen Sie unterwegs auch gern etwas Neues?

B: Ja, besonders etwas über Gebäude. Bei einer Stadtführung habe ich einmal gelernt, woran man verschiedene Baustile erkennt. Seitdem schaue ich viel genauer hin. Allerdings möchte ich auf Reisen nicht dauernd einen festen Stundenplan haben.

A: Das verstehe ich. Mir gefällt an kurzen Kursen, dass ich etwas direkt ausprobieren kann. Letzten Sommer habe ich in einer Werkstatt eine kleine Schale aus Ton gemacht. Dabei habe ich mehr verstanden als durch ein Video. Für Sie wäre vielleicht ein selbstständiger Rundgang mit kurzen Erklärungen auf dem Handy passend. Dann könnten Sie jederzeit aufhören.

B: Aber verbringt man dabei nicht die ganze Zeit vor dem Bildschirm?

A: Das kann passieren. Ich würde deshalb nur zwei oder drei Gebäude auswählen, die Erklärung vorher lesen und das Handy dann wegstecken. So bleibt genug Zeit, sich die Einzelheiten wirklich anzusehen.

B: Gute Idee. Bei Ihrem Fotokurs würde ich übrigens vorher überlegen, welche Bilder Ihnen Schwierigkeiten machen. Dann können Sie gezielt nachfragen.

A: Danke, das mache ich. Besonders bei wenig Licht habe ich Probleme. Haben Sie für solche Rundgänge schon einmal eine App benutzt?

B: Bisher nicht. Ich nehme meistens einen kleinen Stadtführer mit. Der braucht keinen Akku, aber manchmal suche ich lange nach der richtigen Seite.

A: Vielleicht könnten Sie die interessanten Seiten vorher markieren. Ich glaube, entscheidend ist, dass die Vorbereitung überschaubar bleibt. Schließlich möchte man die Reise auch genießen.

B: Genau. Zwei interessante Gebäude reichen mir für heute völlig.

osd_speaking_task_1: The example illustrates reciprocal contact, relevant experience exchange, practical advice and an adjustment after an objection. It is one valid response. Pronunciation, fluency timing and live interaction require audio and an actual partner. Shared language criteria are assessed once across the complete oral attempt.

Das kann passieren. Ich würde deshalb nur zwei oder drei Gebäude auswählen, die Erklärung vorher lesen und das Handy dann wegstecken.

Sprechen Aufgabe 2

Allow approximately five minutes per candidate, including contingent interlocutor questions. Directions are available during preparation; photographs are not. At task time, show A exactly osd-cooking-counter, osd-cooking-pots and osd-household-drying, and B exactly osd-cooking-pots, osd-household-drying and osd-household-ironing, in that order. Preserve the bound original bytes, captions and rights metadata from package osd-b2-photo-package-03. Keep all three assigned photographs visible for selection and record the chosen photo_id. The attached photographs support the detail references below; no additional file or hash verification is claimed. Ask follow-ups only for the chosen image and adapt them to actual speech. Do not require a preferred interpretation or hidden biographical facts. Assess task 2 achievement here; shared quality criteria apply once across the full actual oral performance. A written demonstration must identify role and selected_photo_id and cannot establish actual interaction or audible delivery.

Person A

Present only A's assigned triple. Let A choose freely and finish the main account before asking a relevant follow-up. Use the actual interpretation to select a question.

osd-cooking-counter

The candidate interprets the single person at the counter as evidence that cooking is a solitary activity.

Sie haben das Kochen als Tätigkeit für eine Person beschrieben. Inwiefern lässt sich das aus diesem Foto ableiten, und was bleibt offen?

osd-cooking-pots

The candidate describes the two foreground adults stirring separate pots and interprets this as cooperation.

Sie haben von Zusammenarbeit gesprochen. Welche Vorteile könnte die von Ihnen beschriebene Aufteilung der Arbeit haben?

osd-household-drying

The candidate interprets the lines supported by wooden poles as a practical solution for drying laundry outdoors.

Sie finden diese Lösung praktisch. Unter welchen Bedingungen wäre sie Ihrer Meinung nach gut geeignet?

Person B

Present only B's assigned triple. Do not require comparison with A's photograph or reuse A's interpretation. Select follow-ups from B's own account.

osd-cooking-pots

The candidate mentions smoke and wood and connects the scene to working conditions.

Sie haben den Rauch angesprochen. Welche Bedeutung könnte er für die Arbeit an den Töpfen haben?

osd-household-drying

The candidate identifies the adult holding fabric among the clotheslines and discusses the effort involved in household work.

Sie haben den Arbeitsaufwand erwähnt. Welche sichtbaren Einzelheiten haben Sie zu dieser Einschätzung gebracht?

osd-household-ironing

The candidate describes one hand guiding the iron and the other holding the fabric, then comments on skill or concentration.

Sie haben die Sorgfalt bei dieser Tätigkeit angesprochen. Woran machen Sie das im Foto fest?

Eine mögliche Bearbeitung

A: Ich wähle das Foto mit der Küche, weil ich selbst gern koche und mich diese alltägliche Szene anspricht. Das Bild ist schwarzweiß. Im hinteren Teil steht eine Person mit dem Rücken zur Kamera an einer Arbeitsfläche. Neben ihr befinden sich mehrere Töpfe. Darüber hängen Küchenschränke, teilweise mit Glastüren. Weiter rechts erkennt man eine Spüle und verschiedene Küchenutensilien. Im Vordergrund stehen eine große Küchenwaage und ein Stuhl vor einem Tisch mit gemusterter Decke. Dadurch schaut man gewissermaßen vom Essbereich in die Küche hinein.

Für mich geht es um die Arbeit, die hinter einer Mahlzeit steckt. Die Person scheint etwas an der Arbeitsfläche vorzubereiten. Was genau zubereitet wird und für wen, kann man nicht erkennen. Dass nur eine Person zu sehen ist, lässt die Tätigkeit zunächst wie eine Aufgabe wirken, die jemand allein erledigt. Vielleicht genießt die Person dabei ihre Ruhe. Ebenso könnte sie Unterstützung gebrauchen. Die Aufnahme verrät uns das nicht.

Meiner Meinung nach sollte Kochen im gemeinsamen Haushalt nicht selbstverständlich immer derselben Person überlassen werden. Dabei muss nicht jeder alles gleich gut können. Wer wenig Erfahrung hat, kann Zutaten vorbereiten oder später aufräumen. Ich finde außerdem interessant, dass die Waage so viel Raum im Bild einnimmt. Sie erinnert mich daran, dass beim Kochen sowohl Erfahrung als auch Genauigkeit eine Rolle spielen können.

Prüfungsperson: Sie haben das Kochen als Tätigkeit für eine Person beschrieben. Inwiefern lässt sich das aus diesem Foto ableiten, und was bleibt offen?

A: Sicher sagen kann ich nur, dass hier eine Person an der Arbeitsfläche steht. Außerhalb des Bildes könnte jemand helfen. Auch wissen wir nicht, wer vorher eingekauft hat. Meine Aussage betrifft also den sichtbaren Moment, nicht die gesamte Aufteilung der Arbeit.

osd_speaking_task_2: The account covers choice, accurate spatial description, qualified interpretation and a relevant opinion. The response distinguishes visible solitude from an unknown division of work. Pronunciation, fluency timing and actual interaction require audio and a live interlocutor.

Meine Aussage betrifft also den sichtbaren Moment, nicht die gesamte Aufteilung der Arbeit.

Sprechen Aufgabe 3

Use the single authoring variant workplace_information_timing. Both candidates see both complete position texts; emphasize person_1 for A and person_2 for B without hiding either text. Allow approximately five shared minutes. In a solo attempt, the interlocutor represents the complementary position. Let the actual discussion determine interventions; the suggestions below are not mandatory additional turns. Assess task 3 achievement here. Assess expression, delivery and grammar once across the entire actual speaking performance, with audible evidence for delivery. Written demonstrations illustrate task achievement only and do not establish live interaction.

Person A

Support discussion from person_1's early information position without supplying arguments. Preserve the distinction between a concrete proposal and an unexamined idea. Allow concessions that retain the assigned preference.

A supports early information and the partner raises concern that changing plans could unsettle staff, but A has not addressed it.

Ihr Gegenüber befürchtet, dass wechselnde Pläne die Beschäftigten verunsichern. Wie gehen Sie aus Ihrer Rolle heraus auf diesen Einwand ein?

Person B

Support discussion from person_2's preference for a reliable plan without turning it into secrecy until implementation. Preserve the need for preparation time and let B formulate the defence.

B supports waiting for a reliable plan and the partner argues that staff need time to organise their daily lives, but B has not addressed it.

Ihr Gegenüber betont, dass Beschäftigte Zeit für ihre persönliche Planung brauchen. Wie berücksichtigen Sie das bei Ihrer Position?

Eine mögliche Bearbeitung

A: Ich möchte über den Vorschlag informiert werden, solange die Planung noch läuft. Wenn unser Arbeitstag früher beginnen soll, betrifft das schließlich mehr als den Betrieb. Manche müssen ihre Kinder betreuen oder sind auf eine bestimmte Busverbindung angewiesen. Solche Schwierigkeiten sollte die Leitung kennen, bevor sie einen Plan für durchführbar erklärt.

B: Das verstehe ich. Trotzdem möchte ich erst verlässliche Zeiten erfahren. Wenn heute sieben Uhr genannt wird und nächste Woche halb sieben, muss ich mich immer wieder mit einer anderen Situation beschäftigen.

A: Sie sprechen einen wichtigen Punkt an. Eine frühe Information sollte deshalb ausdrücklich als Vorschlag bezeichnet werden. Niemand sollte aufgrund dieser Mitteilung schon seine Betreuung verbindlich ändern müssen. Man könnte zunächst nur sammeln, wo Schwierigkeiten entstehen würden.

B: Auch dann beschäftigen sich die Leute damit und machen sich möglicherweise Sorgen. Eine Kennzeichnung allein verhindert das nicht.

A: Nein, völlig verhindern lässt sich Unsicherheit wohl nicht. Aber wenn Beschäftigte zufällig von den Überlegungen hören, entstehen vielleicht noch mehr Gerüchte. Eine gemeinsame Information würde wenigstens dafür sorgen, dass alle denselben Stand kennen. Dazu könnte die Leitung einen Termin nennen, an dem sie über den Fortschritt berichtet.

B: Mir wäre wichtiger, dass beim ersten ausführlichen Gespräch schon konkrete Fragen beantwortet werden können. Sonst entsteht leicht der Eindruck, die Leitung wisse selbst nicht, was sie will.

A: Dass Fragen offen sind, muss meiner Meinung nach kein Zeichen schlechter Planung sein. Es kann auch zeigen, dass Rückmeldungen noch berücksichtigt werden. Ich würde eine kurze Besprechung vorschlagen, bei der klar zwischen bereits geprüften Punkten und offenen Fragen unterschieden wird. Anschließend könnten Beschäftigte ihre Hinweise auch schriftlich abgeben, falls sie persönliche Umstände nicht vor allen erklären möchten.

B: Schriftliche Rückmeldungen finde ich sinnvoll. Ich bleibe aber dabei, dass zuerst ein tragfähiger Plan vorliegen sollte. Danach muss genug Zeit bis zur Umsetzung bleiben.

A: Genug Vorlauf brauchen wir auf jeden Fall. Unser Unterschied liegt darin, wann Beschäftigte beteiligt werden. Für mich gehört ihre Erfahrung schon zur Prüfung, ob der Vorschlag überhaupt tragfähig ist.

osd_speaking_task_3: The example maintains Person 1's assigned scope, responds directly to uncertainty and adds information equality and a feedback procedure. Concessions do not abandon the assigned preference. Pronunciation, fluency timing and actual interaction require audio and a live partner. Shared language criteria apply once to the complete oral attempt.

Für mich gehört ihre Erfahrung schon zur Prüfung, ob der Vorschlag überhaupt tragfähig ist.